

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Vollstedt** am Donnerstag, dem 27.10.2016, 20:00 Uhr, in Vollstedt, "Dörpshuus", **Dörpsstraat Nr. 43**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Hans-Jakob Paulsen

Gemeindevertreterin

Sabine Nahnsen

Gemeindevertreter

Jakob-Peter Danklefsen
Hans-Martin Hansen
Holger Jensen
Knut Jensen
Jens-Nahne Petersen

Protokollführerin

Levke Bahnsen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2016 und 23.05.2016
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe "Umrüstung der Straßenlampenköpfe auf LED"
- 5 Information und evtl. Beschlussfassung zum Radwegebau Vollstedt/ Sönnebüll
- 6 Beratung und Beschlussfassung der Gebührensatzung für die Abwasserbe-
seitigungsanlage der Gemeinde Vollstedt
Vorlage: 146/044/2016
- 7 Bericht des Bürgermeisters
- 8 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 9 Wegeangelegenheiten
- 10 Anträge
- 11 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 12 Grundstücksangelegenheiten
13 Grunderwerb
Vorlage: 146/045/2016

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:
(Eröffnung und Begrüßung)

Bürgermeister Hans-Jakob Paulsen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere Frau Schlüters von den Husumer Nachrichten, die erschienenen Zuhörer und Levke Bahnsen, die mit der Protokollführung beauftragt wird.

Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen, gegen die Tagesordnung ergehen keine Einwände. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Bürgermeister Paulsen bittet um Erweiterung der Tagesordnung um TOP 13 "Grunderwerb". Es wird gebeten, die TOPe 12 und 13 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die Mitglieder der Gemeindevertretung stimmen dem einstimmig zu.

Zu Punkt 2 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Jochen Weber teilt mit, dass er aus dem Kirchenrat austreten wird. Als seinen Nachfolger schlägt er Olaf Brodersen vor.

Jochen Weber weist ausdrücklich darauf hin, dass die Beteiligung der Gemeinde an der Wahl im November sehr wichtig sei. Denn so sei die Chance für Olaf Brodersen höher, gewählt zu werden.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2016 und 23.05.2016)

In der letzten Sitzung teilte Gemeindevertreter Jakob-Peter Danklefsen mit, dass ihm das Protokoll vom 22.02.2016 nicht zugegangen sei. Das Protokoll wurde ihm anschließend nachgesandt. Gegen das Protokoll vom 22.02.2016 ergehen keine Änderungswünsche, der Niederschrift wird einstimmig zugestimmt.

Das Protokoll vom 23.05.2016 liegt allen Gemeindevertretern vor. Auch zu diesem Protokoll ergehen keine Änderungswünsche, der Niederschrift wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe "Umrüstung der Straßenlampenköpfe auf LED")

Die Vergabeempfehlung der Bauabteilung ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der vorliegenden Vergabeempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Information und evtl. Beschlussfassung zum Radwegebau Vollstedt/ Sönnebüll)

Bürgermeister Paulsen berichtet, dass der Förderbescheid für den Radwegebau zwischen Vollstedt und Sönnebüll inzwischen vorliegt.

Auch das Treffen mit den betroffenen Landeigentümern ist bereits erfolgt. Die Verträge wurden bereits aufgesetzt.

Da es sich um einen Radweg entlang einer Landesstraße handelt, wird die Verkehrssicherungspflicht vom Kreis Nordfriesland übernommen. Die Bauleitplanung und Abwicklung darf bei einem solchen Förderprogramm jedoch nicht vom Kreis erfolgen. Die Leistungen müssen ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung läuft bereits.

Der Bau des Radweges muss dann in 2017 erfolgen. Als voraussichtlicher Beginn ist Frühjahr 2017 geplant.

Die Gespräche mit der unteren Naturschutzbehörde bezüglich der Anpflanzungen im Graben entlang des geplanten Radweges laufen ebenfalls bereits.

Die Gesamtkosten sollen nach laufenden Metern abgerechnet werden (1/3 für Sönnebüll, 2/3 für Vollstedt).

Die Kosten für Vollstedt belaufen sich voraussichtlich auf 200.000 Euro.

Die anschließende Aufstellung einer Abzäunung soll entweder vom Gemeindearbeiter erfolgen oder die Leistung soll ausgeschrieben werden. Bei der Ausführung durch den Gemeindearbeiter handelt es sich um die kostengünstigere Variante und wird daher favorisiert.

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung der Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Vollstedt
Vorlage: 146/044/2016)

Begründung:

Die Beschlussfassung einer neuen Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigungsanlage ist erforderlich, da die bisherige Satzung aufgrund von Fristablauf Ihre Gültigkeit verliert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende und als Anlage dieser Niederschrift beigelegte Neufassung der Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Vollstedt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

Bürgermeister Paulsen berichtet über folgendes:

- Die Betriebsprüfung gemäß § 28 Sozialgesetzbuch ist erfolgt. Diese ergab keine Beanstandungen.
- Bei der letzten Spielplatzüberprüfung wurden nur kleine Mängel festgestellt. Einige Ausbesserungen sind bereits durch den Gemeindearbeiter erfolgt. Es wurde jedoch festgestellt, dass das neueste Spielgerät (2 Jahre alt) bereits in einem Astloch fault. Der Bericht des Prüfers liegt bereits vor. Ein kompletter Austausch des betroffenen Pfahls sei jedoch nicht notwendig. Da auf dem Spielgerät 10 Jahre Garantie besteht, soll sich die Firma Bernd Jessen aus Dreisdorf darum kümmern.
- Es wurden 3 Bauanträge für Häuser außerhalb bebaubarer Ortsteile abgelehnt.
- Bezüglich der Amtszeitung "Dit & Dat" kann Bürgermeister Paulsen noch nicht sagen, wie es weitergeht. Dies wird im Amtsausschuss am 31.10.2016 beraten.
- Am 09.11.2016 erfolgt die Sitzung für die Jahresabrechnung des Kindergartenhaushaltes. Es sei ein Defizit von 40.000 Euro aufgelaufen. Da er selbst nicht an der Sitzung teilnehmen kann, wird um Vertretung gebeten. Eine Rückmeldung aus der Gemeindevertretung erfolgt noch.
- Die Entwurfspläne der B5-Umgehung werden am Ende der Sitzung der Gemeindevertretung und den anwesenden Zuhörern vorgelegt.
- Der Volkstrauertag findet am zweiten Sonntag im November statt. Der Ablauf erfolgt wie in den letzten Jahren. Bürgermeister Paulsen bittet auch in diesem Jahr um Kuchenspenden.
- Im letzten Friedhofsausschuss wurde das Haushaltsjahr 2015 aufgearbeitet. Hier wurde ein Überschuss festgestellt. Trotz des Überschusses sollen in 2017 jedoch wieder 2 Euro/ Einwohner gezahlt werden, da der Ausbau der Kirchenstraße bedacht werden muss.

Zu Punkt 8 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden)

Bürgermeister Paulsen teilt mit, dass am 01.12.2016 der Finanzausschuss stattfinden wird. In dieser Sitzung sollen die Jahresrechnung und Aufstellung des Haushaltes erfolgen. Die gesamte Gemeindevertretung soll an dieser Sitzung teilnehmen. Die Einladung hierzu ist bereits erfolgt.

Zu Punkt 9 der TO:

(Wegeangelegenheiten)

Bau- und Wegeausschuss

- Die Straße, hoch zu Marita Borchardt, wurde inzwischen ausgebaut. Der Ausgleich ist bereits erfolgt, nur die Kanten müssen noch gemacht werden.
- Bei dem Grundstück von Jan Ove Jensen sollen nun entlang des Streifens Pflanzen gesetzt werden. Die Pflanzen wird Bürgermeister Paulsen in Sande holen (heimische Gehölze). Schredder soll dort ebenfalls geschüttet werden. Seitens der Gemeindevertretung bestehen keine Einwände. Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.
- es wird über einige Wege berichtet, die sich in einem schlechten Zustand befinden. Diese sollen in der nächsten Wegeschau in Augenschein genommen werden.

Zu Punkt 10 der TO:

(Anträge)

Der Gemeindevertretung liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 11 der TO:

(Verschiedenes)

- Holger Jensen beschwert sich darüber, dass sich kaum Autofahrer an die 30 Km/h innerhalb des Dorfes halten.
Bürgermeister Paulsen erinnert daran, dass sich die Gemeindevertretung einig war, keine weiteren verkehrsberuhigenden Maßnahmen innerhalb der Gemeinde zu veranlassen und auch sonst der Gemeinde in solchen Sachen die Hände gebunden sind.
Es soll erneut die Geschwindigkeitsmesstafel des Amtes aufgestellt werden. Es soll dann aber eine verdeckte Messung erfolgen. Anschließend sollen die Messergebnisse dem Kreis vorgelegt werden und eine scharfe Messung beantragt werden.
- Gemeindearbeiter Max Melfsen teilt mit, dass das Tornetz des Fußballtores beim Dörpshuss bereits aufgeschlissen ist. Max Melfsen schlägt vor, für die Neuanschaffung eine Spende beim Windpark zu beantragen. Gemeindevertreterin Sabine Nahnsen wird diese Anfrage in die nächste Windparksitzung mitnehmen.

Bürgermeister Paulsen schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr und bittet alle anwesenden Zuhörer den Raum zu verlassen.

Bürgermeister Paulsen bittet nach Beendigung des nicht öffentlichen Teils die Zuhörer wieder herein und informiert über die beratenden Themen.

Die nächste Sitzung wird am 08.12.2016 um 20:00 Uhr stattfinden. Das alljährliche Weihnachtsessen wird nachträglich am 21.01.2016 um 19:00 Uhr voraussichtlich in der Friesenstube in Breklum stattfinden.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nicht öffentlich beraten: Top 12, Top 13

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin